



Liebe Leserin, lieber Leser,

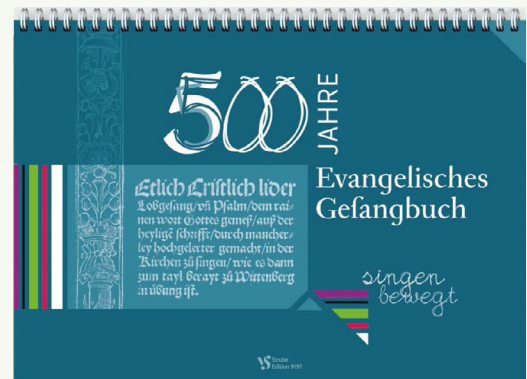
in diesen Wochen wird in vielen Chören und Kantoreien Bachs Weihnachtsoratorium geprobt. Jauchzen und frohlocken, während Krieg und Terror die Nachrichten bestimmen und die Welt sich immer schneller zu drehen scheint? – Ja, gerade deshalb ist es jetzt besonders wichtig, sich auf das Wesentliche zu besinnen: das Kind, das kommt und uns erlöst!

Wir wünschen erfüllte stille Tage (in denen die Musik nicht zu kurz kommen soll) und eine gesegnete Adventszeit.

Wochenkalender

Mit bekannten Liedern durch 2024

Der vom Verband Evangelische Kirchenmusik in Württemberg bei Strube herausgegebene Wandkalender zeigt vom 1. Advent 2023 bis Silvester 2024, was gerade „dran“ ist. Woche für Woche lässt sich eine neue Doppel-DIN A4-Seite aufschlagen; das Format an der Wand ist also DIN A3. Jedes Lied ist mit einem kurzen thematischen Impuls versehen und die Liederbuchquelle bezeichnet. Zusätzlich führt ein QR-Code zum Internetprojekt **Lieder vom Glauben**, wo verschiedene kirchliche Ensembles die Lieder eingespielt haben. Zündet das Wochenlied also noch nicht vom Kalenderblättern allein, setzt spätestens das verlinkte Video den Ohrwurm im Kopf fest ...



Kompositionswettbewerb

Neue Lieder gesucht

Die Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern lädt zum **Liedwettbewerb** ein. Gesucht sind neue, bisher unveröffentlichte Melodien und Texte, die sich für den Gemeindegesang eignen. Alle Musikstile sind



willkommen. Die Bewertung erfolgt in vier Themenkategorien, in denen jeweils 3.000, 2.000 und 1.000 Euro Preisgeld für den 1., 2. bzw. 3. Platz winken. Einsendeschluss ist der 31. Januar 2024.

Herausgeber: Chorverband in der Evangelischen Kirche in Deutschland e.V. (CEK)
Luzerner Str. 10–12, 12205 Berlin, +49 30 84318972, info@choere-evangelisch.de; Redaktion: Niklas Dörr
An- und Abmeldungen zum CEK-Newsletter sind hier jederzeit möglich: www.choere-evangelisch.de/newsletter/#abonnieren

Deutscher Musikrat

Gremien neu besetzt



Mit dem großen Kirchenmusikkongress im vergangenen Jahr endete die Berufungszeit der AG Kirchenmusik im Deutschen Musikrat (DMR), dem nationalen Dachverband des Musiklebens. An ihre Stelle tritt nun ein neuer **Bundesfachausschuss „Musik in Religionen und Kirchen“** mit entsprechend erweitertem Themenspektrum. Den Vorsitz hat KMD Christian Finke, zugleich Präsidiumsmitglied im DMR, inne. Die weiteren berufenen Mitglieder sind KMD Prof. Dr. theol. Stefan Klöckner, Prof. Dr. Julia Koll, Judith Kunz, Elisabeth Lehmann-Dronke, LKMD Kord Michaelis, Lothar Mohn, Prof. Dr. Sarah Ross sowie Prof. Dr. Raimund Vogels.

Auch der **Beirat Chor** im Deutschen Musikrat, der unter anderem den Deutschen Chorwettbewerb (DCW) fachlich begleitet, wurde neu berufen. Mitglieder sind nun Bine Becker-Beck, Claus Fischer, Prof. Dagmar Gatz, Martina van Lengerich, Judith Mohr, Moritz Puschke, Nina Ruckhaber, Konstanze Sander, Bernhard Schmidt, Erik Sohn und Prof. Cornelius Trantow; die Leitung hat Prof. Jan Schumacher. – Der nächste DCW findet vom 9. bis 16. Mai 2026, die vorgeschalteten Landeswettbewerbe entsprechend bereits in 2025 statt.

Interreligiöse Begegnung

Im Chor bei Gary Graden singen

Das Festival **Musica Sacra International** präsentiert zu Pfingsten in Marktoberdorf und der ganzen Region Allgäu hochkarätige Musik aus den großen Weltreligionen. Vom **17. bis 21. Mai 2024** will das Begegnungsfestival durch die Musik einen Beitrag zum Kennenlernen und Verstehen anderer Kulturen und Religionen leisten. In Ateliers und Konzerten erleben die Zuschauer außergewöhnliche musikalische Beiträge, Vielfalt, Gemeinschaft und Toleranz. Zusätzlich können Singbegeisterte aktiv im **Festivalchor** mitwirken. Er steht im

kommenden Jahr unter der Leitung von Gary Graden (Schweden); der gebürtige US-Amerikaner hat derzeit die Stelle des Chordirektors an der Kathedrale und der Jakobskirche in Stockholm (Schweden) inne. Die Proben finden während des Festivals von Samstag bis Dienstag an vier Nachmittagen statt. Im Abschlusskonzert am Dienstagabend wird der Festivalchor dann auftreten und die einstudierten Werke präsentieren.



60plus

So klingen die besten Jahre

Das **Bundesmusiktreffen 60plus** ist ein Festival für Seniorenchöre und -orchester aus ganz Deutschland sowie interessierte Einzelpersonen. Gemeinsam gestalten und erleben diese mit Konzerten, Seminaren, einem ökumenischen Gottesdienst und einer großen Abschlussfeier ein musikerfülltes Wochenende. Termin: vom **6. bis 8. September 2024** in Bruchsal. Die Teilnahme ist kostenfrei, lediglich für Unterkunft und Verpflegung müssen die Ensembles selbst aufkommen. Anmeldeschluss ist am 31. Januar 2024.

Fördermittel des Bundes

Große Antragswelle



Insgesamt 734 Anträge für lokale und weitere 105 Anträge für überregionale Musikprojekte mit Modellcharakter sind bis zum Einsendeschluss am 10. Oktober aus allen Teilen Deutschlands eingegangen. Der neue Amateurmusikfonds, den die Bundesregierung beim Bundesmusikverband BMCO eingerichtet hat, ist damit deutlich überzeichnet, denn das Geld reicht nur für rund 220 Projekte. Bis Anfang Dezember will eine Fachjury alles sichten und entscheiden, welche Vorhaben tatsächlich Fördermittel erhalten.

ACV und Pueri Cantores

Neue katholische Kolleg:innen

Sowohl der Allgemeiner Cäcilienverband für Deutschland, katholisches Pendant zum CEK, als auch der Deutsche Chorverband Pueri Cantores, der rund 480 katholische Chöre und Singschulen im ACV bündelt, haben im Herbst ein neues Präsidium gewählt. Den Pueri Cantores steht nun **Elisabeth Lehmann-Dronke** (im Foto 3.v.l.) vor. Sie leitet den Kinder- und Jugendchor am Erfurter Dom. Neuer Präsident des ACV ist Monsignore **Markus Bosbach**, der bereits dem Diözesanverband im Bistum Köln vorsitzt. Wir freuen uns auf eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit.



Foto: Ute Laux, Limburg

Freikarten zu verlosen

Bach-Begeisterung auf großer Leinwand



Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich Sänger, Musikliebhaber und Hobbymusiker unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Lebensrealitäten unter dem Namen des großen Meisters zusammenfinden. Die Filmemacherin Anna Schmidt hat sich auf eine inspirierende Reise zu Amateurmusikerinnen und -musikern in entlegenen Ecken der Erde begeben, die darauf hinarbeiten, zum Bachfest nach Leipzig zu fahren. Davon erzählt der Film **Living Bach**. Er startet am 30. November in den Kinos und ist eine Bach-Hommage, die weniger die Perfektion, sondern eher die Freude an der Musik in den Mittelpunkt stellt und zeigt, welche Kraft und Bedeutung Bachs Werk noch heute hat.

Wir verlosen 5x zwei Freikarten für diesen Film im Kino nach Wahl. Einfach bis 20.11.2023 eine **E-Mail** mit dem Stichwort „Living Bach“ an info@choere-evangelisch.de schicken und die Postanschrift für den Versand der Tickets angeben. Es entscheidet das Los, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.